

## Presse-Info

Hagen, 7. August 2009

# Bei THEIS geht es aufwärts mit Eigenverwaltung

**Die in Eigenverwaltung stehende „Friedr. Gustav Theis Kaltwalzwerke GmbH“ in Hagen ist auf dem besten Weg zu einem erfolgreichen Neustart. Die Sanierungsmaßnahmen greifen, auch die Bestellungen ziehen wieder an. Es konnten sogar Neukunden gewonnen werden.**

Das Hagener Traditionsunternehmen hatte im März 2009 Insolvenz anmelden müssen. Infolge der Finanz- und Wirtschaftskrise waren die Umsätze um rund 50 % eingebrochen. Inzwischen ziehen die Aufträge wieder an. Dabei bestellen nicht nur bestehende Kunden, auch neue Kunden konnten trotz Insolvenz gewonnen werden.

„Wir werden gestärkt aus der Insolvenz hervorgehen“, betonte die Geschäftsführerin des Unternehmens, Prinzessin Viola von Hohenzollern. „Dies ist nicht nur ein Ergebnis der Restrukturierung aus der Insolvenz heraus, sondern auch ein Vertrauensbeweis unserer Kunden.“

Der Geschäftsbetrieb wird in Eigenverwaltung, einer bislang selten praktizierten Variante des Insolvenzverfahrens, fortgeführt. Durch die Eigenverwaltung ist sichergestellt, dass sich für Kunden und Lieferanten keinerlei Einschränkungen im Geschäftsablauf ergeben. Die langjährige Geschäftsführerin von Theis, Prinzessin von Hohenzollern, übt ihr Amt weiter aus und wird von der bundesweit tätigen Insolvenz- und Beratungskanzlei KÜBLER unterstützt. Der Düsseldorfer Rechtsanwalt Horst Piepenburg ist vom Insolvenzgericht als Sachwalter eingesetzt, der die Geschäftsführung im Interesse der Gläubiger beaufsichtigt. Er war in dieser Funktion erst kürzlich bei der erfolgreichen Sanierung der Kaufhauskette Sinn Leffers tätig.

„Mit der Anordnung der Eigenverwaltung hat das Amtsgericht deutlich gemacht, dass es Vertrauen in das Unternehmen und seine Geschäftsführung hat und davon ausgeht, dass eine Sanierung aus eigener Kraft gelingen kann“, sagte Rechtsanwalt Bruno M. Kübler, Seniorpartner der gleichnamigen Kanzlei, die gemeinsam mit der Geschäftsführung bereits zahlreiche Sanierungsmaßnahmen eingeleitet hat. Im Herbst wird das Unternehmen einen Insolvenzplan vorlegen, der den Interessen der Gläubiger gerecht wird und die Sanierung und den Erhalt des Unternehmens sicherstellen soll. Bei Annahme des Plans kann das Insolvenzverfahren binnen weniger Monate aufgehoben werden.

Zur THEIS-Gruppe gehören neben der Hagener Muttergesellschaft die Stahlwerk Unna GmbH & Co. KG, die Kuhbier & Knörr GmbH sowie zwölf Auslandstochtergesellschaften, darunter weitere Stahlwerke in Frankreich, den USA und Indien. Insgesamt beschäftigt die Gruppe rund 1.300 Mitarbeiter. Im nächsten Jahr feiert das Unternehmen sein hundertjähriges Firmenjubiläum.

**Pressekontakt:**

Christoph Möller  
möller pr GmbH

Telefon: +49 (0)221 80 10 87-87

Mobil: +49 (0)179 100 90 80

Email: [cm@moeller-pr.de](mailto:cm@moeller-pr.de)

[www.moeller-pr.de](http://www.moeller-pr.de)